

Home
Das MCW
Publikationen
Aktuelles
Meldungen
Benefizkonzert der Gruppe „Voices“ in der Neubaukirche: Erlös geht als Spende an das Projekt „Rachitis in Nigeria“
Rickets Workshop 2012
Osteoonkologie 2012
Fachkollegienwahl 2011 (Wahl für die Amtsperiode 2012-2015)
FORZEBRA endet mit einem Abschluss-Symposium zum Thema Regeneration im Alter
König-Ludwig-Haus: Junge Ärzte international erfolgreich
Die Zukunft des Alterns
Moderne Verfahren der Gewebeerneuerung – Regenerative Medizin bei Muskel- und Knochenerkrankungen
Fragility Fracture Network
Neues Netzwerk zum Thema Fragilitätsfraktur gegründet
SkelMet/DFG-Forschergruppe über Knochenmetastasen nimmt ihre Arbeit auf
Hypophosphatasie Netzwerk Deutschland gegründet
Hypophosphatasie-Studie
HPP Deutschland fördert eine Promotionsarbeit zur Hypophosphatasie
Forschungspreis HPP Award wird erstmals vergeben
Archiv
Veranstaltungen
Klinik
Forschung
Lehre & Karriere
Patienten

## Benefizkonzert der Gruppe „Voices“ in der Neubaukirche: Erlös geht als Spende an das Projekt „Rachitis in Nigeria“

Am Samstag, den 12.05.2012, um 19:30 Uhr, fand wie angekündigt das Benefizkonzert der Gospelgruppe „Voices“ in der Neubaukirche statt, dessen Erlös als Spende für das Projekt „**Rachitis in Nigeria**“ überreicht werden sollte. Die Veranstaltung mit den „Voices“ ist die Dritte in einer Reihe, die in Zusammenarbeit mit der Universität Würzburg im Rahmen des Afrika-Programms abgehalten wurde. In der einführenden Rede unterstrich Herr Prof. Dr. Alfred Forchel, Präsident der Universität, als Schirmherr der Veranstaltung die Bedeutung, die die Verbindungen nach Afrika für die Universität Würzburg und für die Stadt Würzburg mittlerweile erreicht haben. Die Universität betreibt im Rahmen des Afrika-Programms vielerlei wissenschaftliche Kooperationsprojekte. Das Projekt „Rachitis in Nigeria“ wird in Zusammenarbeit zwischen der Universität, dem Missionsärztlichen Institut und dem König-Ludwig-Haus/Bezirk Unterfranken durchgeführt. Inhaltlich wurde ja bereits berichtet, dass das Hauptanliegen dieses Projektes die bessere Diagnostik und Versorgung von Kindern und Erwachsenen mit Kalziummangelrachitis in betroffenen Gebieten von Nigeria vorantreiben soll. Diese Erkrankung ist jedoch auch beispielhaft für andere Länder in der Nähe der Äquatorregion, wo durch Klimaveränderungen und intensive Landwirtschaft neue Bedingungen entstehen, die Kalziummangel in der Bevölkerung fördern.

Die Gruppe „Voices“ bot hochkarätige Gospelmusik, die von den Zuhörern in der vollen Neubaukirche begeistert aufgenommen wurde. Im ersten Teil wurden Klassiker der Gospelszene präsentiert, im zweiten Teil des Konzerts arbeitete die Gruppe charakteristische Songs der 60er Jahre auf, durch dieses Programm führte Frau Rotraut Fidora mit einem wohlgedachten Conférenciertext, der die 60er Jahre mit ihren politischen und sozialen Hintergründen aufleben ließ.

Im Rahmen des Programms stellte Frau Dr. med. Christa Kitz, Kinderärztin in der Kinderklinik am Mönchberg, das Projekt kurz mit seinen medizinischen und sozialen Inhalten vor. Am Ende der Veranstaltung überreichte Frau Prof. Barbara Sponholz, die Organisatorin des Konzerts und Leiterin einer BMBF Anbahnungsmaßnahme zur Aufarbeitung der Problematik, symbolisch einen Scheck an den anwesenden stellvertretenden Projektleiter der Organisation „Hope for the Village Child“ in Kaduna in Nigeria. Michael Ogundele betonte in seiner kurzen Ansprache, dass er einen herzlichen Dank aussprechen wolle im Auftrag seiner betroffenen Kinder und deren Familien. Er brachte zum Ausdruck, dass er sehr beeindruckt ist von der herzlichen Gastfreundschaft in Deutschland und von den vielen Menschen die sich positiv für die Sache der erkrankten Kinder einsetzen. Insgesamt wurden etwa 3.500,- € als Unterstützungsmaßnahme für das Projekt eingespielt. Weitere Spenden können gerne über Frau Dr. med. Kitz im Missionsärztlichen Institut unter der KTO-Nr.: 300 65 65 (<http://medmissio.de/spenden/>) angenommen werden.

-> Bericht [Rachitis in Nigeria](#)





[Druckversion](#) Letzte Änderung: 16.05.2012

Muskuloskelettales Centrum Würzburg